

- ☐ Antrag auf Anerkennung als Ausbildungsstätte
- ☐ Antrag auf Anerkennung als Ausbilder (m/w/d)

Ausbildungsberuf/e

Ausbildungsstätte in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg

Firma:	Anzahl Fachkräfte:	BA-Nummer:
Straße/Nr.:		Telefon:
PLZ, Ort:	E-Mail:	

Ausbilder (m/w/d) vor Ort

Name, Vorname:	Geburtsdatum:
Straße/Nr. (privat):	Telefon (dienstlich):
PLZ/Ort (privat):	E-Mail (dienstlich):

Funktion des Ausbilders (m/w/d):

- ☐ selbst Ausbilder (m/w/d) (z. B.: Geschäftsführung) ☐ nicht hauptberuflich ☐ hauptberuflich als Ausbilder (m/w/d)

Welche Position hat der Ausbilder (m/w/d) in der Ausbildungsstätte?

Fachliche Eignung gemäß § 30 Abs. 1, 2 Berufsbildungsgesetz (BBiG):

- ☐ Berufsausbildung: _____ (Nachweis bitte beifügen)
- ☐ Weiterbildung/Studium: _____ (Nachweis bitte beifügen)

Ausbildereignungsprüfung gemäß Ausbildereignungsverordnung gemäß § 30 BBiG (AEVO):

- ☐ Fortführung der Ausbildertätigkeit, bereits ausgebildete Berufe _____
- ☐ Abgeschlossen am _____ bei der zuständigen Stelle _____ (Nachweis bitte beifügen)
- ☐ Lehrgang wird absolviert seit _____ bei der zuständigen Stelle _____ (Nachweis bitte beifügen)

Weitere Angaben (wird nur bei Neuanerkennungen benötigt)

Die Voraussetzungen für eine geregelte Ausbildung gemäß den Grundsätzen über die Eignung der Ausbildungsstätte und zur sachlichen und zeitlichen Gliederung der Berufsausbildung sind gegeben. Die durch die Verordnung über die Berufsbildung vorgeschriebenen Kenntnisse und Fertigkeiten können in vollem Umfang vermittelt werden.

- ☐ Ja
☐ Nein, die Inhalte werden durch Kooperationsmaßnahmen vermittelt (Nachweis bitte beifügen)

Firma/Bildungsträger:
Maßnahme(n):
Dauer:

- ☐ Der Ausbildung liegt die dem Ausbildungsberuf entsprechende sachliche und zeitliche Gliederung (SzG) bzw. der betriebliche Ausbildungsplan zugrunde und ist dem Antrag beigelegt. Die SzG wird jedem/jeder Auszubildenden bei Vertragsabschluss ausgehändigt.
- ☐ In der Person des Auszubildenden liegen keine Gründe, die der Ausbildung im Sinne des BBiG entgegenstehen. Insbesondere besteht kein Verbot Kinder und Jugendliche zu beschäftigen. Die Datenerhebung erfolgt aufgrund der §§ 14 Abs. 1 Nr. 2, 27 Abs. 1 Nr. 2, 28 Abs. 2, 36 Abs. 2 Nr. 2, 87, 88 BBiG.
- ☐ Der Betrieb befindet sich nicht in einem Insolvenzverfahren. Gegen den Betrieb wurde keine Gewerbeuntersagung rechtskräftig oder für vorläufig vollziehbar erklärt.
- ☐ Für die Ausbildung in den vorgesehenen Bereichen sind ausreichend Fachkräfte vorhanden.

Ich/Wir versichere/versichern, dass alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht wurden.

Ort, Datum

Ausbildungsstätte (Stempel)

Unterschrift des Auszubildenden

Bearbeitungsvermerke der IHK Schwarzwald Baar Heuberg

Anerkennung?

- ☐ Nein, Begründung:
☐ Ja

Auflage/n?

- ☐ Ja, welche:
☐ Nein

Fachliche Eignung gemäß § 30 Berufsbildungsgesetz (BBiG)

- ☐ gem. § 30.2 BBiG ☐ gem. § 30.6 BBiG (unbefristet)

AEVO nach

- ☐ § 4 AEVO (Ausbildereignungsprüfung)
☐ § 6 Abs. 1 AEVO (alte AEVO- vor August 2009)
☐ § 6 Abs. 2 AEVO (Fortbildungsprüfung)
☐ § 6 Abs. 3 AEVO (sonst. Staatl. Prüfung)

- ☐ § 6 Abs. 4 AEVO (Befreiung mit oder ohne Auflage)
☐ § 7 AEVO (Fortführung der Ausbildertätigkeit)
☐ § Ausbildung fällt nicht unter AEVO
☐ § Befristete Freistellung bis _____

Datum:

Unterschrift BB:

Firmen-ID:

Ausbilder-ID:

